

2M  
2C

MONTREUX  
MUSIC  
CONVENTION  
CENTER

PRESSEMAPPE

WIEDERERÖFFNUNG  
2M2C

Mai 2026

## INHALTSVERZEICHNIS

BOTSCHAFT DES VORSITZENDEN DES VERWALTUNGSRATS

---

MITTEILUNG DES GESCHÄFTSFÜHRERS

---

VISION UND MISSION 05

---

AUSWEIS 07

---

TRANSFORMATIONSGESCHICHTE 10

---

LEGENDEN 13

---

ZEITSTRAHL – VOM KONGRESSZENTRUM BIS 2M2C 17

---

ÖKOSYSTEM DER WAUDER RIVIERA 21

---

NACHHALTIGKEIT 23

---

VISUELLE & KLANGIDENTITÄT 25

---

ANSTEHENDE VERANSTALTUNGEN 27

---

## BOTSCHAFT DES VORSITZENDEN DES AUFSICHTSRATS

Der 2M2C betritt eine neue Ära.

In Montreux symbolisiert die Renovierung des Montreux Music Convention Center ein ambitioniertes Ziel: dem Reiseziel eine Einrichtung zu bieten, die seinem internationalen Ruf gerecht wird und gleichzeitig fest in seiner Region verankert bleibt.

Das modernisierte 2M2C stellt ein bedeutendes Strukturprojekt für die Gemeinde dar und fungiert als strategischer Hebel für die regionale Wirtschaft, den Geschäftstourismus, die Kultur und den sozialen Zusammenhalt. Es wurde nachhaltig und vielseitig gestaltet, um sowohl große internationale Kongresse als auch kulturelle Veranstaltungen und öffentliche Aktivitäten zu beherbergen. Diese Vielfalt der Nutzung ist entscheidend für seinen Zweck.

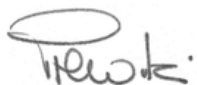
Über die architektonische Transformation hinaus bringt diese Wiedergeburt eine neue Dynamik in Verwaltung und Betrieb mit sich. Die Klarstellung der Rollen zwischen politischen Entscheidungsträgern, dem Verwaltungsrat und dem operativen Management sichert eine fundierte strategische Führung und ein professionelles Management, das den Anforderungen einer öffentlichen Einrichtung von regionaler Bedeutung gerecht wird.

Die Einbeziehung bedeutender Partner im Ökosystem Montreux-Riviera in den Verwaltungsrat verdeutlicht diese Vision der Kooperation. Das 2M2C fungiert als Knotenpunkt – ein Ort, an dem Innovation, Kultur, Wirtschaft und lokales Engagement zusammenkommen.

Der verantwortungsvolle Ansatz, der das Projekt begleitet und durch anerkannte Zertifizierungen wie Vaud Ambassadeur, Swisstainable Level III und ISO 20121 belegt wird, bekräftigt das Engagement, Montreux als herausragendes Reiseziel für nachhaltige und verantwortungsvolle Veranstaltungen zu etablieren.

Die kommenden Jahre werden die bedeutende Rückkehr des 2M2C in die Veranstaltungslandschaft prägen. Das 2M2C wurde neu gestaltet, um die Anziehungskraft des Reiseziels zu erhöhen und der Gemeinschaft nachhaltig zu dienen.

Mit Zuversicht, Ehrgeiz und Verantwortungsbewusstsein wird dieses neue Kapitel zum Wohle von Montreux, seiner Region und all jener, die das 2M2C-Projekt realisieren werden, aufgeschlagen.



JEAN-BAPTISTE PIEMONTESE  
VORSITZENDER DES VORSTANDSS

## NACHRICHT VOM GENERALDIREKTOR

Die Neugestaltung eines Veranstaltungsortes wie des 2M2C stellt eine außergewöhnliche Herausforderung dar.

Das 2M2C steht seit über fünf Jahrzehnten an der Schnittstelle von Geschichte und kreativer Energie. Es beherbergt legendäre Künstler, visionäre Denker, internationale Kongresse und kulturelle Ereignisse, die untrennbar mit der Identität Montreux' verbunden sind. Hier haben sich Musik, Ideen und Begegnungen stets mit dem See und den Bergen verbunden. Diese Erinnerung ist Teil unserer Mauern.

Wenn wir von der „Neuerfindung“ unseres Erbes sprechen, meinen wir nicht, die Vergangenheit abzulehnen, sondern ihr neue Impulse zu verleihen. Das 2M2C eröffnet heute ein neues Kapitel seiner Geschichte: eine ehrgeizige architektonische Transformation, eine umfassende Modernisierung der Infrastruktur und eine Neudefinition des Besuchererlebnisses. Die Räumlichkeiten wurden für mehr Flexibilität, Licht und Offenheit umgestaltet; Technologien wurden integriert, um den höchsten Anforderungen internationaler Veranstaltungen gerecht zu werden; die Architektur wurde überarbeitet, um noch intensiver mit der außergewöhnlichen Naturlandschaft in Dialog zu treten.

Doch das Wesentliche bleibt unerreichbar.

Das 2M2C ist kein Ort, an dem Menschen sich treffen, kreativ sein und austauschen. Unser Markenzeichen,

### **Vibrant by Nature Iconic by Legacy**

Es verkörpert diese einzigartige Dualität: die inspirierende Energie von Montreux, genährt vom See und den Alpen, sowie das ikonische Erbe, das durch jahrzehntelange Kulturgeschichte geprägt ist, insbesondere im Kontext des Montreux Jazz Festivals. Nur wenige Orte können eine derart tiefgehende Verbindung von emotionalem Erbe und zeitgenössischem Anspruch aufweisen.

Unser Ziel ist eindeutig: Wir möchten Montreux und der Schweiz einen Referenzstandort bieten, der sowohl bedeutende internationale Kongresse als auch erstklassige Firmenveranstaltungen und außergewöhnliche Kulturereignisse ausrichten kann. Ein Ort mit Charakter, eingebettet in eine atemberaubende Naturlandschaft, an dem jede Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

Das 2M2C kehrt ins Licht zurück, um Erinnerungen zu formen, Ideen zu inspirieren und nachhaltige Verbindungen zu schaffen. Dies ist das Versprechen, das wir heute tragen: das 2M2C zu einem lebendigen, offenen und ikonischen Raum zu gestalten, der entschlossen in die Zukunft blickt.



JEAN-PIERRE PIGEON  
Geschäftsführer

2M  
2C



# VISION & MISSION

## VISION & MISSION

### DIE MISSION

Die Mission des 2M2C besteht darin, als treibende Kraft für Kongresse, Wirtschaft, Kultur und die lokale Gemeinschaft zu agieren, indem es eine erstklassige Infrastruktur und Dienstleistungen bereitstellt, bereichernde Begegnungen fördert und die wirtschaftliche, soziale sowie kulturelle Entwicklung von Montreux und seiner Region aktiv unterstützt. Daher verpflichten wir uns zu Folgendem:

Wir bieten eine herausragende Plattform für Kongresse und Unternehmensveranstaltungen, die dem Reiseziel bedeutende wirtschaftliche Vorteile verschafft.

Wir heißen eine breite Palette künstlerischer Ausdrucksformen willkommen und unterstützen diese, um Kultur in all ihren Facetten lebendig zu gestalten.

Förderung von Zusammenkünften und Austausch innerhalb der lokalen Gemeinschaft zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts.

Um den Erfolg unserer Mission sicherzustellen, konzentrieren wir uns auf Folgendes:

Erfahrene und engagierte Teams gewährleisten Ihnen erstklassige Gastfreundschaft.

Ein ausgeprägtes Engagement für unsere Gemeinschaft durch verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Handeln.

### DIE VISION

Das 2M2C beabsichtigt, eine zentrale Säule der wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Vitalität von Montreux und seiner Region zu werden. In diesem Zusammenhang verfolgen wir die folgenden Ziele:

Eine international führende Institution in der Kongressorganisation.

Ein dynamisches Kulturzentrum, das für alle Formen des künstlerischen Ausdrucks offen ist.

Ein essenzieller Anlaufpunkt für die lokale Bevölkerung sowie für nationale und internationale Gäste.

Um diese Vision zu realisieren, verpflichten wir uns zu Folgendem:

Aktive Förderung des Gemeinschaftsgefühls und der sozialen Verbindungen.

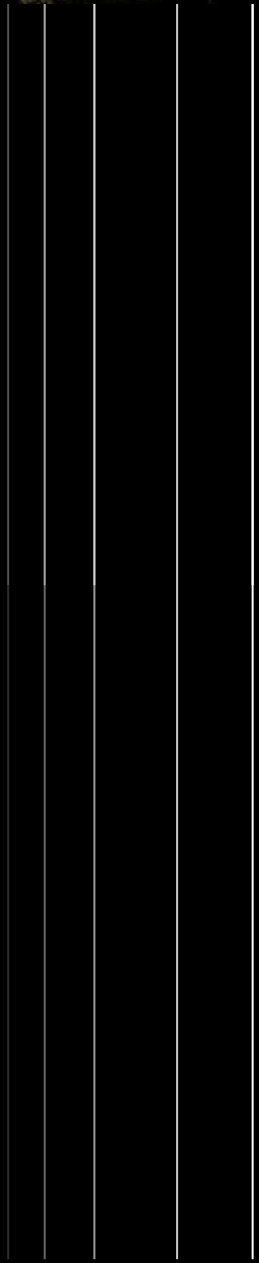
Die uns anvertrauten Anlagen schätzen und bewahren.

Wir leisten einen Beitrag zur Attraktivität und zum wirtschaftlichen Wohlstand unserer Region.

Einführung innovativer und nachhaltiger Praktiken zur Antizipation und Reaktion auf zukünftige Entwicklungen im Veranstaltungssektor.



AUSWEIS.



# AUSWEIS.



©FSCM-Montreux Danse 2018\_ J.Masson

**NAME: 2M2C - MONTREUX MUSIC & CONVENTION CENTER**

**Betriebsform:** Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SA)

**Eigentümer:** Gemeinde Montreux

**Betreiber:** Montreux Convention Centre SA

**Lage:** Montreux, Schweiz – am Ufer des Genfersees.

**Anreise:** In der Nähe des Bahnhofs, Flughafen Genf 1 Stunde entfernt.

**Gesamtfläche:** 18.000 m<sup>2</sup>

**Maximale Kapazität:** Bis zu 12.000 Teilnehmer

**Kapazität für gebratene Speisen:** Bis zu 4.250

**Räume:** 54 modulare Räume

**Besonderheiten:** Barrierefreiheit, Panoramablick auf den Genfersee und die Alpen, lichtdurchflutete Säle, Stadt der Musik, 5 Eingänge

**Gründungsdatum:** 1973 – Kongresszentrum Montreux.

**Erste Erweiterung:** 1982 – Kapazitätserhöhung.

**Zweite Erweiterung:** 1993 – Einweihung des Stravinski-Auditoriums.

**Aktuelle Projekte: 2023–2026**

**Wiedereröffnung: 1. August 2026**

**Unterschrift:**

**Vibrant by Nature  
Iconic by Legacy**

# AUSWEIS.



©FSCM-Montreux Danse 2018\_ J.Masson

## BAUSTELLE

**Sanierungskosten:** CHF 94 Mio.

**Auftraggeber:** Gemeinde Montreux

**Architekt:** CCHE Lausanne SA

**Beauftragte Unternehmen:** 42

**Bauvolumen:** 165.000 m<sup>3</sup>

**Bauzeit:** 34 Monate

**Projektmanagement:** 8-10 Personen (Architekten und Ingenieure)

**Durchschnittliche tägliche Anzahl an Arbeitern und Vorarbeitern während der gesamten Bauzeit:** 80

## HALTBARKEIT UND NORMEN

**Zertifizierungen:** VAUD Ambassadeur (regional), Swisstainable III (national), ISO 20121 (international)

## WIRTSCHAFTLICHE IMPULSE

Jährlicher wirtschaftlicher Nutzen von 81 Millionen für die Region

durchschnittlich 265.000 Besucher jährlich

372 Arbeitsplätze, wobei zwei Drittel von Nutzern aus der Region stammen.

Jeder investierte CHF 1 sollte CHF 14 für die lokale Wirtschaft erwirtschaften.

Quelle: Ernst & Young Studie 2013

## ZIELANZAHL JÄHRLICHER

Veranstaltungen: langfristig etwa 80–90. B2B/B2C-Anteil: ca. 65 % Konferenzen und Geschäftsveranstaltungen / 35 % Kulturveranstaltungen.

95 % Besucherzufriedenheit im Jahr 2022

## HAUPTINFRASTRUKTUR

54 Räume – 4 Ausstellungshallen – 2 Mehrzweckräume – 1 Auditorium (Strawinsky) – 15 Gruppenarbeitsräume

14 Büros – 12 Künstlergarderoben – 5 separate Eingänge – 6 Simultanübersetzungskabinen



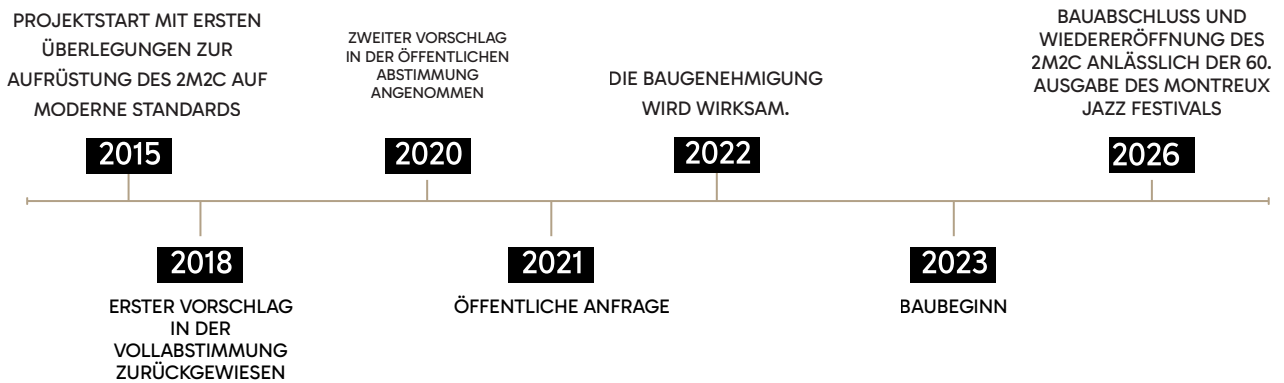
© Lou Barthelemy

# GESCHICHTE DER TRANSFORMATION.

# GESCHICHTE DER TRANSFORMATION

Im Jahr 2015 war die Lage klar: Die 2M2C erforderte eine umfassende Renovierung, um ihre Funktionalität aufrechtzuerhalten. Das Projekt „Zukunft 2M2C“ hatte zum Ziel, ihre langfristige Betriebsfähigkeit zu gewährleisten und sie so zu modernisieren, dass sie den technischen, sicherheitstechnischen und Nachhaltigkeitsanforderungen entspricht. Es entwickelte sich zum größten Bauvorhaben, das von der Gemeinde Montreux initiiert und geleitet wurde.

Das Gebäude wird auf den neuesten Stand der Brandschutz- und Erdbebensicherheit gebracht, veraltete technische Anlagen werden ersetzt, und die verschiedenen Räume werden unabhängig voneinander gestaltet, um die Flexibilität des Gebäudes zu erhöhen.



© Lou Barthelemy

## EINE WIEDERGEURT: DREI JAHRE DER WANDLUNG

Im Juli 2023, unmittelbar nach dem Abschluss des Montreux Jazz Festivals, schloss das 2M2C seine Türen für eine Transformation.

Drei Jahre lang wurde das Gebäude einer umfassenden strukturellen und technischen Renovierung unterzogen. Ziel war es nicht, es zu erweitern, sondern die bestehende Struktur zu sichern, zu modernisieren und aufzuwerten.

Das Projekt fokussierte sich hauptsächlich auf:

- Brandschutz- und Erdbebensicherheitsoptimierungen
- die umfassende Modernisierung der technischen Infrastruktur (Strom, Daten, Belüftung, Audio).
- die umfassende Sanierung von Wohnungen und öffentlichen Räumen
- Optimierung von Strömungen und Zirkulationen
- Der Wert der 4.000 m<sup>2</sup> großen Fläche am Kai ist seit 25 Jahren konstant.
- die Gestaltung und Betonung der Henri Nestlé-Räume

Das Architekturbüro CCHE verfolgte ein klares Ziel: die Innenräume mit der Landschaft des Genfersees zu harmonisieren, Ausblicke zu schaffen, die Wegführung zu optimieren und das Besuchererlebnis zu bereichern. Das Sanierungsprojekt sah keine Erweiterung des Gebäudes vor, sondern vielmehr die optimale Nutzung der bestehenden Räumlichkeiten, insbesondere der 4.000 m<sup>2</sup> großen Fläche mit Blick auf die Kais, die seit 25 Jahren nicht renoviert worden war. Ziel war es, das Gebäude an die aktuellen Brandschutz- und Erdbebensicherheitsstandards anzupassen.

Insgesamt wurden 94 Millionen Franken von der Gemeinde Montreux, der Stiftung für Tourismusentwicklung (FET), mit Unterstützung der Loterie Romande, des Kantons Waadt, der Communauté intercommunale d'équipement du Haut-Léman (CIEHL) sowie privaten Partnern investiert. Der Veranstaltungsort gehört der Gemeinde Montreux und wird vom Centre des Congrès Montreux SA verwaltet.

### JEDEM SEINEN EIGENEN EINGANG

Die neuen Zugänge wurden so konzipiert, dass sie die Betriebsabläufe und die Effizienz, insbesondere den Besucherfluss, optimieren. Jeder Raum verfügt über einen eigenen Eingang und ist somit autark. Ziel war es, jedem Raum und jedem Gast ein differenziertes Erlebnis zu bieten: einen separaten Eingang, ein Foyer, einen Hauptbereich und, wenn möglich, einen überdachten Außenbereich. Dadurch wird die Erinnerung an die Veranstaltung nachhaltig geprägt – durch den Weg, der von Ausblicken auf die umliegende Landschaft und den Interaktionen in den verschiedenen Räumen bestimmt ist.



© Anita Baker, 2019 M.J.F.

**LEGENDEN.**

## LEGENDEN SIND AN DIESEM ORT TIEF VERWURZELT

Dem architektonischen Konzept „Jeder mit eigenem Eingang“ folgend, wird inspirierenden Persönlichkeiten, die die Geschichte Montreux geprägt haben, Tribut gezollt. Das bestehende Stravinski Auditorium, die Miles Davis Hall und die Quincy Jones Hall werden nun durch den Henri Nestlé Space und den Raymond Jausси Eingang erweitert.

### DAS STRAVINSKI-AUDITORIUM: EINE DYNAMISCHE HOMMAGE AN EIN MUSIKALISCHES GENIE

Das Stravinski-Auditorium stellt das Herzstück des 2M2C dar und ist eine Hommage an Igor Strawinsky (1882–1971), eine der herausragendsten Persönlichkeiten der Musik des 20. Jahrhunderts. Dieser visionäre Komponist hatte eine besondere Verbindung zu Montreux, insbesondere zu Clarens, wo er „Le Sacre du Printemps“ komponierte, ein revolutionäres Werk, das die westliche Musiklandschaft nachhaltig veränderte.

Das Auditorium verkörpert den Innovationsgeist Strawinskys und schafft einen Raum, in dem Tradition und Moderne aufeinandertreffen. Es bietet eine herausragende Akustik in einem architektonischen Umfeld, das Bewegung und Harmonie hervorruft. Von 1910 bis 1920 und erneut in seinen letzten Lebensjahren fand der Komponist in der Region um den Genfersee Inspiration für einige seiner bedeutendsten Werke.

Durch die Benennung dieses ikonischen Raumes des 2M2C nach Stravinski wird nicht nur das Andenken an einen außergewöhnlichen Künstler gewahrt, sondern auch die Identität von Montreux als Zentrum für Innovation und künstlerische Exzellenz von internationalem Rang bekräftigt.



### QUINCY JONES HALL: DIE HERAUSRAGENDE INSZENIERUNG VON VERANSTALTUNGEN

Die zukünftige Quincy Jones Hall trägt den Namen des legendären amerikanischen Produzenten und Arrangeurs (1933–2024). Als Ikone, deren musikalischer Einfluss Genregrenzen überschreitet, hatte Quincy Jones eine besondere Verbindung zu Montreux und trug maßgeblich zur kulturellen Identität der Stadt bei.

So wie Quincy Jones legendäre Alben produzierte, vereint dieser Saal auf meisterhafte Weise die Kunst der Eventplanung: Ein Ort, an dem jedes Detail perfekt inszeniert ist und jede Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. Die Terrasse verwandelt sich in eine Panoramabühne mit Blick auf den See und die Alpen.



## DIE MILES-DAVIS-HALLE: EIN WEGWEISENDER KNOTENPUNKT FÜR DEN GEIST MUSIKALISCHER INNOVATION

Die Miles-Davis-Halle besteht seit dem Anbau von 1993. Sie ist nach dem legendären amerikanischen Trompeter und Komponisten (1926–1991) benannt, dessen enge Verbindung zu Montreux bis in die 1970er-Jahre zurückreicht. In dieser Zeit nahm er im Rahmen des Montreux Jazz Festivals mehrere unvergessliche Live-Alben auf und prägte damit nachhaltig die Geschichte der zeitgenössischen Musik in der Stadt.

Die spirituelle Präsenz von Miles Davis durchdringt den Raum des 2M2C. Seine kreative Kühnheit, seine Fähigkeit, sich ständig neu zu erfinden und etablierte Grenzen zu überschreiten, ist in jedem Winkel des Veranstaltungsortes spürbar. Der Saal führt somit das Vermächtnis von Miles Davis fort, fungiert als Leuchtfeuer der Innovation und festigt Montreux' Position als Zufluchtsort für die avantgardistischsten künstlerischen Ausdrucksformen der internationalen Szene.



## DER EINTRAG ÜBER RAYMOND JAUSSE: DIE HANDSCHRIFT EINES VISIONÄRS

Dieser neue Eingang würdigt das Erbe von Raymond Jaussi (1914–2012), einer einflussreichen Persönlichkeit in Montreux, der als Leiter des Fremdenverkehrsamtes fast drei Jahrzehnte lang die Transformation der Stadt entscheidend vorantrieb. Sein visionärer Einfluss ist bis heute in jedem Stein der am See gelegenen Stadt, die er mitgestaltet hat, spürbar.

Raymond Jaussi erweiterte die traditionellen Grenzen des Tourismus, indem er die Entwicklung eines international anerkannten Veranstaltungökosystems vorantrieb. Seine wegweisende Vision führte zur Gründung des ersten Kongress- und Ausstellungszentrums und schuf somit eine harmonische Verbindung zwischen kultureller Anziehungskraft und wirtschaftlicher Dynamik.

Raymond Jaussis kreatives Schaffen beeinflusst nach wie vor die kulturelle DNA von Montreux, insbesondere durch die internationale Bedeutung des Montreux Jazz Festivals, dessen geistiger Wegbereiter er war. Seine außergewöhnliche Fähigkeit, Talente zu identifizieren und zu fördern, hat ein generationenübergreifendes Netzwerk von Einflüssen hervorgebracht.

## HOMMAGE AN HENRI NESTLÉ

Die Seeseite des Gebäudes ist dem Gründer von Nestlé, einem Pionier der Lebensmittelindustrie, gewidmet. Henri Nestlé (1814–1890), ursprünglich aus Frankfurt am Main, begann seine Geschäftstätigkeit 1843 in Vevey, wo er 1866 sein Unternehmen gründete. Später ließ er sich in Montreux nieder, wo er bis zu seinem Tod lebte. Wegweisende Produkte wie das erste Mehl auf Milchbasis, das Ergebnis seiner Vision und seines Innovationsgeistes, revolutionierten die Lebensmittelindustrie. Dieser neue Raum würdigt sein bleibendes Vermächtnis und seine untrennbare Verbindung zur Stadt Montreux, in der seine innovativen Ideen und sozialen Initiativen nachhaltige Spuren hinterlassen haben.

## DAS ENGAGEMENT VON HENRI NESTLÉ IN DER LOKALEN GEMEINSCHAFT

Henri Nestlé engagierte sich stark für die Region Vevey–Montreux. Im Jahr 1875 trug er zur Modernisierung des Hotels Righi Vaudois in Glion bei und unterstützte damit die Entwicklung des Tourismus. Bereits ab 1843 entwickelte er die ersten Trinkwasserleitungen in Vevey, später auch in Glion und Montreux, und ergänzte diese durch Brunnen und entsprechende Infrastrukturen. Er förderte zudem die öffentliche Beleuchtung, insbesondere in Trait-de-Bon-Port, und beteiligte sich am Bau von Straßen, wie etwa der Strecke Glion–Caux. Sein Engagement fand seinen Höhepunkt in einer bedeutenden Spende für den Bau der Markthalle von Montreux.



## NESTLÉS HEUTIGES VERSPRECHEN

Ganz im Sinne von Henri Nestlé setzt Nestlé dieses Erbe heute mit dem Programm „Nestlé Cares for Communities“ fort, das die philanthropischen Verpflichtungen des Unternehmens umfasst. Weltweit engagiert sich Nestlé aktiv in lokalen Gemeinschaften und legt dabei besonderen Wert auf die Bedürfnisse vor Ort. Bis 2025 plant das Unternehmen, 161 Millionen Schweizer Franken in Gemeinschaftsprojekte weltweit zu investieren und zusätzlich Lebensmittel im Wert von 120 Millionen Franken zu spenden. Im Kanton Waadt unterstützt Nestlé jährlich nahezu 100 Kultur- und Sportprojekte und investiert mehrere Millionen Schweizer Franken, die überwiegend Aktivitäten an der Waadtländer Riviera zugutekommen. Dieses Engagement basiert auf vier Säulen:

- Krisenhilfe: Logistische und humanitäre Unterstützung in Zusammenarbeit mit lokalen und internationalen Partnern wie der IFRC oder der Weltzentral Küche.
- Bekämpfung der Ernährungsunsicherheit: Lebensmittelspenden über die Nestlé Foodbank Alliance (Global FoodBanking Network, Europäische Föderation der Lebensmittelbanken, Feeding America) sowie lokale Partner.
- Kulturelle und sportliche Förderung: Kooperationen mit dem Montreux Jazz Festival, Septembre Musical, Images Vevey, Béjart Ballet Lausanne sowie den WTA Montreux Nestlé Open.
- Freiwilligenarbeit: Aktive Mitwirkung unserer Mitarbeiter im Dienste der Gemeinschaft.



**CHRONOLOGIE:**

**VOM  
KONGRESSZENTRUM  
ZUM 2M2C**

1973–2026

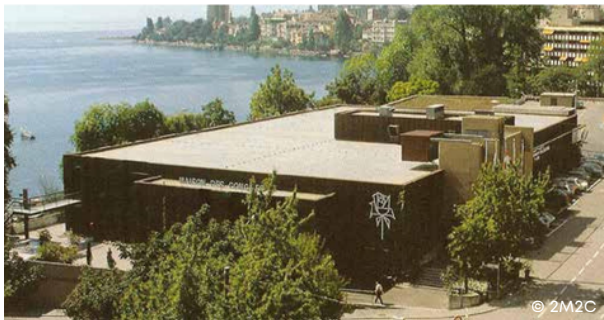
## 53 JAHRE EVOLUTION IM HERZEN VON MONTREUX

### 1973-1982 GEBURT UND FRÜHE JAHRE

Das 2M2C, früher bekannt als Kongresshaus Montreux, wurde am 26. April 1973 offiziell eröffnet. Das Gebäude, das als strategisches Mittel zur Verlängerung der Touristensaison an der Waadtländer Riviera konzipiert wurde, stellte das Ergebnis eines mutigen Vorhabens dar: einer Investition von über 8,5 Millionen Franken, um dem Wachstum des Geschäfts- und Kulturtourismus Rechnung zu tragen.

Seit seiner Gründung war das Montreux Music & Convention Center Austragungsort renommierter Veranstaltungen, darunter die 125-Jahr-Feier von Omega im Juni 1973, das Internationale Fernsehsymposium, das Septembre Musical und das Montreux Golden Rose Festival, aus dem das weltberühmte Jazz Festival hervorging.

Diese Ereignisse bestätigten rasch die zentrale Bedeutung dieses einzigartigen Ortes im regionalen Tourismusökosystem.



### 1982-1988 VERLÄNGERUNGEN

1982 wurde der erste Anbau vollendet, gefolgt von der Initiierung eines umfangreichen Erweiterungsprojekts im Jahr 1988, nachdem ein Volksentscheid mit 62 % Zustimmung positiv ausgefallen war. Dieses Projekt führte zur Schaffung des Stravinski-Auditoriums, eines architektonischen Meisterwerks, das der klassischen Musik und Kongressen gewidmet ist. Der Bau begann 1990 und wurde am 28. April 1993 mit einer Einweihung abgeschlossen.

### 1988–2003 DIVERSIFIZIERUNG

Das Stravinski-Auditorium mit seinen 1.800 Sitzplätzen und 7.000 m<sup>2</sup> flexibler Raumgestaltung hat sich rasch zu einem Symbol für die Exzellenz von Montreux entwickelt. Der aus Kirschholz konstruierte Saal, der eine optimale Akustik gewährleistet, fungiert sowohl als Veranstaltungsort für Konzerte als auch für internationale Kongresse und weist eine ausgewogene Auslastung zwischen kulturellen und beruflichen Veranstaltungen auf.

Diese Ära war geprägt von bemerkenswerten Ereignissen wie dem Space Commerce (1986–1992), der Montreux Art Gallery, den Internationalen Chorbegegnungen und der Gründung des Comedy-Festivals, dem heutigen Montreux Comedy. Das Zentrum stieg daraufhin in die oberste Liga der Schweizer Kongresszentren auf und etablierte Montreux als ein unverzichtbares Reiseziel.

INTERNATIONALE REICHWEITE 2003–2018

Das 2M2C diversifiziert sich weiterhin mit neuen Veranstaltungen wie Polymanga (45.000 Besucher im Jahr 2018), dem Montreux Sundance Film Festival, dem HYDRO Congress und insbesondere dem 13. Frankophonie-Gipfel 2010, der 38 Staatsoberhäupter, 1.600 Delegierte und 600 Journalisten versammelte. Diese Veranstaltung generierte 10.000 Übernachtungen und bestätigte die internationale Reichweite des Montreux Music & Convention Center.

Die Renovierung des Stravinski-Auditoriums zwischen Dezember 2010 und April 2011 steigerte seine akustische Vielseitigkeit erheblich. Drei akustische „Eier“ mit einem Gewicht von jeweils 700 kg wurden im Saal installiert, um den Nachhall zu optimieren. Diese technische Modernisierung versetzt den Veranstaltungsort in die Lage, im wachsenden Wettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben. Seitdem ist das Auditorium Austragungsort zahlreicher Konzerte.



© COMMUNE DE MONTREUX

## EINE INFRASTRUKTUR, DIE FÜR BEDEUTENDE INTERNATIONALE VERANSTALTUNGEN KONZIPIERT WURDE.

Seit mehr als fünfzig Jahren ist das 2M2C der Austragungsort internationaler Kongresse, Firmentagungen, Wirtschaftsforen und institutioneller Gipfeltreffen. Als integriertes Kongresszentrum konzipiert, bietet es 18.000 m<sup>2</sup> modulare Räumlichkeiten für Veranstaltungen mit bis zu 12.000 Teilnehmern.

Die Architektur gestattet die gleichzeitige Abwicklung von fünf unabhängigen Veranstaltungen, jede mit eigenen Zugängen, Registrierungsbereichen, Logistik und Empfangsräumen. Diese fortschrittliche Modularität stellt einen strategischen Vorteil für mehrgleisige wissenschaftliche Konferenzen mit Plenarsitzungen, Breakout-Sessions, Fachworkshops und Fachausstellungen dar.

Das Stravinski-Auditorium, ein Plenarsaal mit 1.800 Sitzplätzen, fungiert als Veranstaltungsort für Eröffnungszereemonien, Präsidentensitzungen und Vorträge internationaler Hauptredner. Die Ausstellungshallen werden in Sponsorendörfer, Networking-Bereiche, Posterzonen oder immersive Szenografieinstallationen umgestaltet. Die Breakout-Räume bieten Platz für Workshops, thematische Podiumsdiskussionen, Strategietreffen und Ausschusssitzungen.

Die Simultanübersetzungskabinen entsprechen den Anforderungen mehrsprachiger Organisationen und internationaler Institutionen. Das gesamte System wird durch eine hochmoderne technische Infrastruktur sowie Backstage-Bereiche mit 14 separaten Räumen für Redner und Delegationen unterstützt.

Das 2M2C hat bereits bedeutende Veranstaltungen ausgerichtet, darunter den XIII. Frankophonie-Gipfel, der 38 Staatsoberhäupter, 1.600 Delegierte und 600 Journalisten vereinte, und bekräftigte damit seine Kompetenz in der Umsetzung komplexer Sicherheits- und Protokollvorkehrungen.





©VALENTIN FLAURAUD - VFPIX.COM

# ÖKOSYSTEM DER WAUDER RIVIERA.

# DIE WAADTLÄNDER RIVIERA UND IHR ÖKOSystem.

## EIN INTEGRIERTES ZIEL FÜR INTERNATIONALE VERANSTALTUNGEN

Montreux befindet sich am Ufer des Genfersees, zwischen Lausanne und dem Wallis, und profitiert von seiner einzigartigen geografischen Lage an der Schnittstelle der Alpen und bedeutender europäischer Verkehrswege. Mit etwa 27.000 Einwohnern ist die Stadt Teil einer dynamischen Region, die für ihre touristische, wirtschaftliche und kulturelle Anziehungskraft bekannt ist.

Das 2M2C-Montreux Music & Convention Center befindet sich im Zentrum der Stadt, direkt am Ufer des Sees, inmitten eines kompakten urbanen Umfelds. Diese Lage zählt zu den größten Stärken des Veranstaltungsortes: Die wichtigsten Hotels, Restaurants und Serviceeinrichtungen sind bequem zu Fuß erreichbar, was die reibungslose Durchführung internationaler Kongresse und Tagungen ermöglicht.

## KONZENTRIERTE UND HOCHWERTIGE HOTELKAPAZITÄTEN

Montreux und die umliegenden Regionen bieten eine breite Palette an Hotels in den Kategorien von 3 bis 5 Sternen. Viele Zimmer liegen in unmittelbarer Nähe zum Kongresszentrum, was interne Transfers minimiert und die Organisation des Teilnehmerstroms erleichtert.

Diese räumliche Nähe begünstigt zudem informelle Gespräche und Networking-Möglichkeiten, Elemente, die für das Gesamterlebnis der Teilnehmer von wesentlicher Bedeutung sind.

## EIN REISEZIEL, DAS VON EINEM INTERNATIONALEN ERBE DER KULTUR GEPRÄGT IST

Montreux erfreut sich internationaler Anerkennung für seine musikalische Tradition, insbesondere durch das 1967 ins Leben gerufene Montreux Jazz Festival. Die Archive des Festivals wurden 2013 in das UNESCO-Weltdokumentenerbe aufgenommen, wodurch ihr universeller Wert als Kulturerbe gewürdigt wurde. Das 2M2C war in der Vergangenheit der Austragungsort eines Großteils der Konzerte des Festivals. Diese kulturelle Dimension trägt zur Identität und internationalen Reichweite des Veranstaltungsortes bei und steht gleichzeitig im Einklang mit seinem Hauptzweck als Plattform für Kongresse, Tagungen und institutionelle Foren. Im Jahr 2023 wurde Montreux von der UNESCO als kreative Stadt in der Kategorie Musik anerkannt, wodurch seine Position als Reiseziel mit einer ausgeprägten kulturellen Identität weiter gefestigt wurde.

## EIN UMFELD, DAS KULTURELLES ERBE UND ERFAHRUNGEN VEREINT

In unmittelbarer Nähe liegen die terrassenförmig angelegten Weinberge von Lavaux, die seit 2007 zum UNESCO-Weltdokumentenerbe zählen. Diese außergewöhnliche Kulturlandschaft stellt ein wertvolles Gut für Rahmenprogramme, begleitende Besichtigungen und Networking-Veranstaltungen im Kontext von Kongressen dar.

Die natürliche Umgebung, die See und Alpen vereint, schafft ein einzigartiges Ambiente, das zur Anziehungskraft des Reiseziels für internationale Verbände und Organisationen beiträgt.

## ZUGÄNGLICHKEIT UND INSTITUTIONELLER RAHMEN

Montreux ist vom internationalen Flughafen Genf, dem bedeutendsten Flughafen der französischsprachigen Schweiz, in etwa einer Stunde erreichbar. Die Stadt ist an das Schweizer Bahnnetz angeschlossen, das für seine Dichte, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit bekannt ist und somit nationale sowie internationale Reisen erleichtert.

Die Schweiz zeichnet sich durch ein stabiles institutionelles Umfeld, ein hohes Sicherheitsniveau und international anerkannte Organisationsstandards aus. Diese Aspekte sind für Berufsverbände, internationale Föderationen und Kongressveranstalter wesentliche Kriterien bei der Auswahl des Veranstaltungsortes.



©Sébastien Closuit



**NACHHALTIGKEIT.**

## NACHHALTIGKEIT

VERANTWORTUNGSVOLLES MANAGEMENT, ZERTIFIZIERT NACH INTERNATIONALEN STANDARDS.

Nachdem 2024 das VAUD Ambassador-Label verliehen wurde, unternahm 2M2C 2025 mit der ISO 20121-Zertifizierung, dem internationalen Referenzstandard für verantwortungsvolles Eventmanagement, einen bedeutenden Schritt.

Die durchgeführten Arbeiten fokussierten sich insbesondere auf die Etablierung einer klaren CSR-Governance, den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und Abfällen, die Integration von Nachhaltigkeitskriterien in die Einkaufspolitik, die Einbindung von Lieferanten, die auf die Anforderungen abgestimmt sind, sowie die Implementierung messbarer Indikatoren, die ein kontinuierliches Leistungsmanagement ermöglichen. Über die Zertifizierung hinaus repräsentiert ISO 20121 eine umfassende Weiterentwicklung in der Art und Weise, wie 2M2C seine Veranstaltungen plant, bewirbt und durchführt.

Zu den festgelegten Prioritäten zählen insbesondere:

eine Senkung des Energieverbrauchs pro Quadratmeter um 15 % bis Ende 2026.

Die Bewertung von 70 % der Dienstleister gemäß CSR-Kriterien,

die umfassende Implementierung der Abfalltrennung und die Eliminierung von Einwegkunststoffen,

die intensivere Entwicklung flexibler Mobilitätslösungen für Mitarbeiter,

die jährliche Veröffentlichung von nichtfinanziellen Informationen ab 2027.

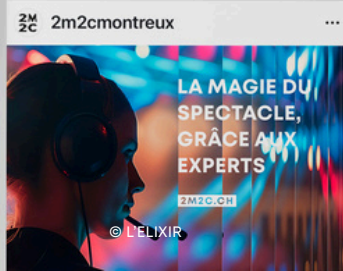
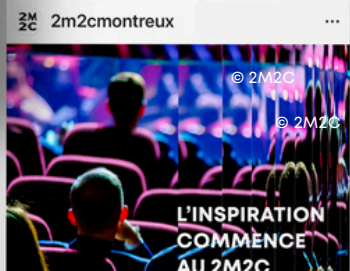
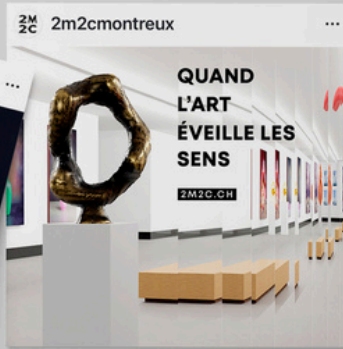
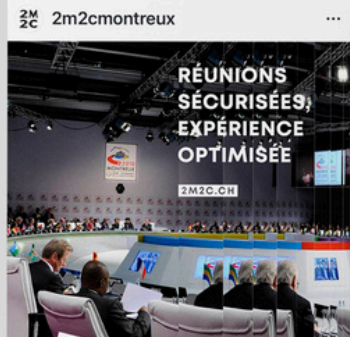
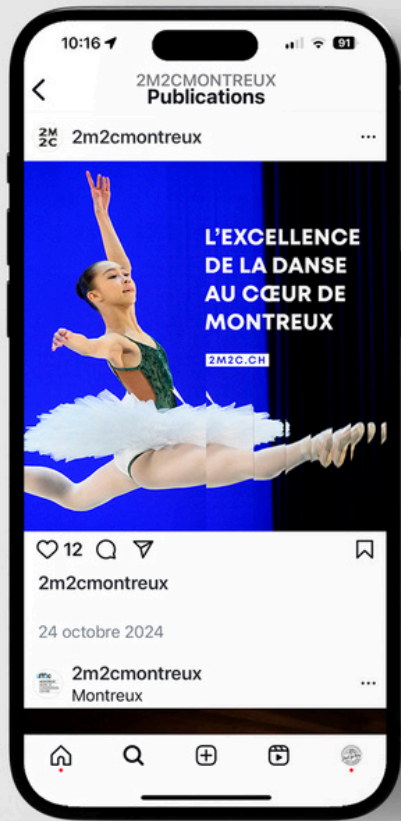
### REGIONALE, NATIONALE UND INTERNATIONALE WERTSCHÄTZUNG

Die ISO 20121-Zertifizierung ermöglichte es 2M2C zudem, die Stufe III – „Leading“ des Swisstainable-Programms zu erreichen, die höchste Auszeichnung des Schweizer Programms für nachhaltige Tourismusentwicklung.

Diese Unterscheidungsmerkmale festigen seine Positionierung auf verschiedenen Ebenen.

- Auf lokaler Ebene bekräftigen wir unsere Rolle als verantwortungsbewusster Akteur in der Region Montreux und an der Riviera.
- Auf nationaler Ebene zählen wir zu den engagiertesten Veranstaltungsinfrastrukturen der Schweiz.
- Auf internationaler Ebene, durch die Erfüllung der Standards, die gegenwärtig von Veranstaltern von Kongressen, Firmenveranstaltungen und internationalen Institutionen gefordert werden.





VISUELLE UND  
KLANGIDENTITÄT.

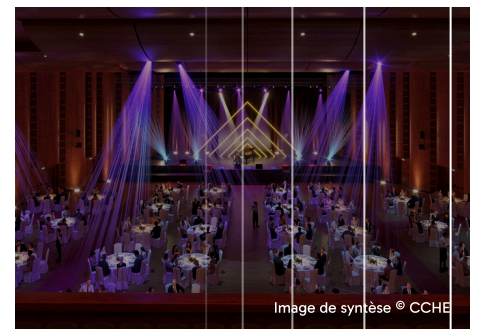
## VISUELLE IDENTITÄT

Parallel zum neuen Architekturkonzept wird seit 2026 ebenfalls eine neue visuelle Identität implementiert.

Das neue 2M2C-Logo verkörpert eine doppelte Symbolik, die tief in der Identität des Veranstaltungsortes verankert ist. Die stilisierte Schrift mit ihren dynamischen, geschwungenen Formen erinnert sowohl an die natürlichen Bewegungen des Genfersees als auch an die Konturen der umliegenden Landschaft.

Gleichzeitig reflektieren diese Wellen die klanglichen und emotionalen Schwingungen, die während der legendären Veranstaltungen in den Mauern des 2M2C entstehen.

Das 2M2C präsentiert sich als ein Ort hoher Schwingung, an dem die "resonante" Natur des Geländes mit der kollektiven Energie des Publikums verschmilzt, das sich dort bei unvergesslichen Konzerten, internationalen Kongressen oder außergewöhnlichen kulturellen Momenten versammelt und austauscht.

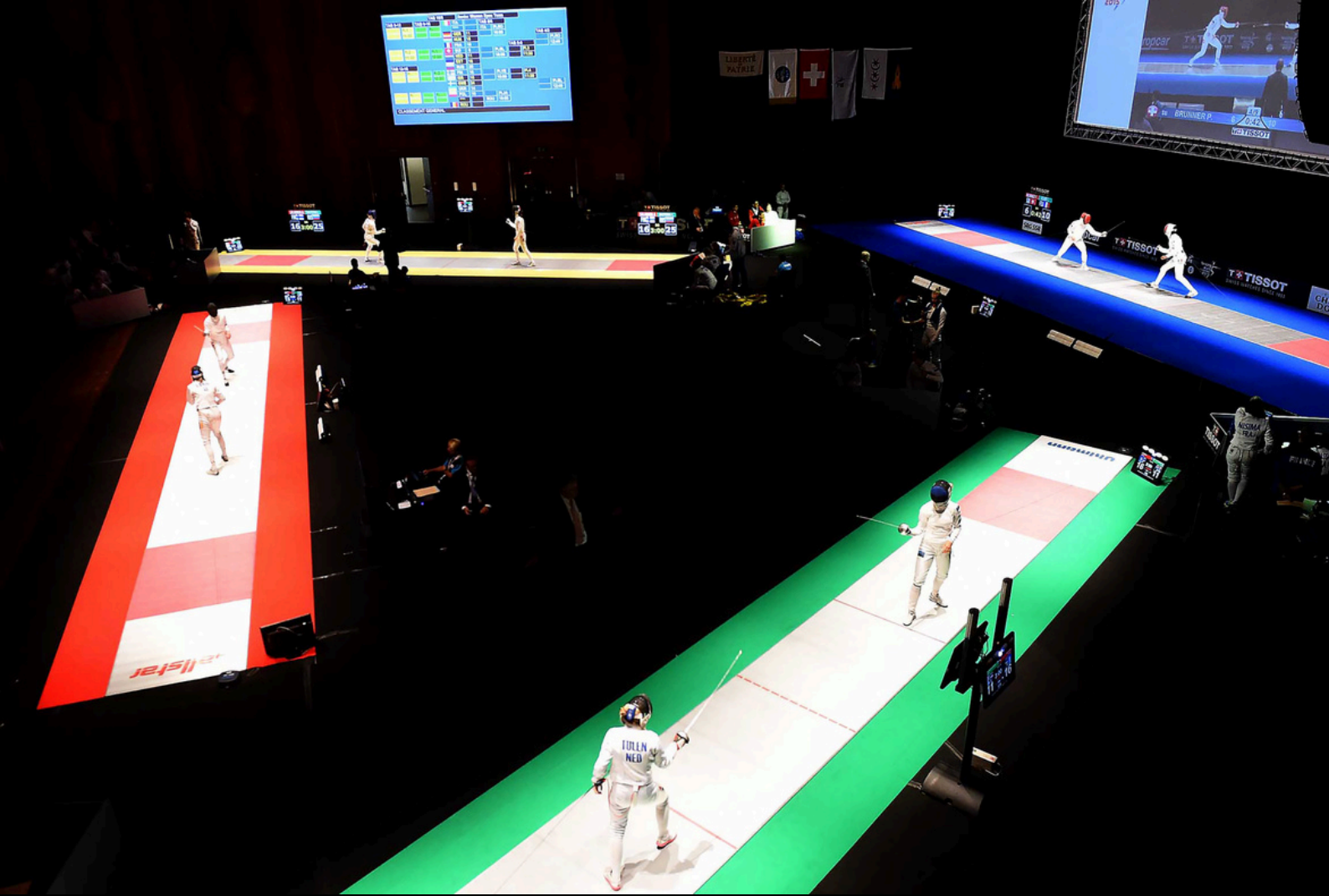


## ...UND KLANG

Diese neue Identität beschränkt sich nicht nur auf das Visuelle, sondern umfasst auch eine kraftvolle und selbstbewusste akustische Dimension. 2M2C hat nun die Rechte, den Song „Under Pressure“ als offizielle Klangsignatur zu nutzen. Als universelle Hymne an kreative Spannung und menschliche Intensität findet diese Zusammenarbeit zwischen Queen und David Bowie in Montreux eine besonders ausgeprägte Resonanz. Tatsächlich lagen die legendären Mountain Studios nur wenige Schritte vom 2M2C entfernt, wo der Song 1981 aufgenommen wurde. Das Studio, damals im Casino von Montreux untergebracht und später im Besitz von Queen, war Zeuge der Entstehung einiger der ikonischsten Momente der Rockgeschichte. Montreux bot nicht nur Unterkunft für die Künstler, sondern prägte auch ihren Sound.

Mit der Wahl von „Under Pressure“ als ihrem charakteristischen Klang bekräftigt 2M2C seine Verbundenheit mit diesem einzigartigen musikalischen Erbe. Der Song wird zu einem unsichtbaren Bindeglied zwischen Vergangenheit und Zukunft: der lebendigen Erinnerung an Studioaufnahmen, dem kreativen Wagemut der Künstler und der zeitgenössischen Energie eines Zentrums, das sich darauf vorbereitet, ein neues Kapitel seiner Geschichte zu schreiben.

Die neuen Kommunikationsmittel werden im Verlauf des Jahres 2026 schrittweise implementiert, insbesondere mit der Einführung einer neuen Website im Sommer. Dies erweitert die Gesamtidentität – sowohl visuell als auch akustisch – und schafft einen Raum, der mehr denn je zu einem internationalen Resonanzboden geworden ist.



2015 Championnat d'Europe d'escrime- Valeriano Di Domenico

# ZUKÜNFTIGE VERANSTALTUNGEN.

# KULTURSCHAFFENDE KEHREN ZU 2M2C ZURÜCK.

Im Mai 2026 stehen im 2M2C bereits 25 Veranstaltungen auf dem Programm: 5 Kongresse, 9 Konferenzen oder Generalversammlungen, 12 Festivals und Shows (Montreux Jazz Festival, Septembre Musical, Montreux Comedy, Schweizer Brass Band Wettbewerb), 1 Firmenveranstaltung sowie 2 kulturelle Ausstellungen – mit Formaten von 300 bis 5'000 Teilnehmenden und bis zu 15'000 Besuchenden beim Montreux Jazz Festival.

Es ist zu beachten, dass – abgesehen vom Montreux Jazz Festival – das Marketing erst am 1. August 2026 beginnt: Mit bereits 5 Kongressen in einem verkürzten Jahr befindet sich der Veranstaltungsort bereits auf einem sehr guten historischen Durchschnitt, nahe an den 9 Kongressen, die in einem vollständigen Rekordjahr verzeichnet wurden.

## KULTURPARTNER VON 2M2C



3.–18. JULI 2026

Im 2M2C wird die 60. Ausgabe des Montreux Jazz Festivals stattfinden, der erste bedeutende kulturelle Höhepunkt nach der Renovierung des Gebäudes – eine äußerst symbolträchtige Rückkehr.



3.–13. SEPTEMBER 2026

Das Montreux-Vevey Musical September kehrt ins 2M2C zurück und erweckt die große symphonische Tradition in einem vollständig neu gestalteten Rahmen zu neuem Leben.

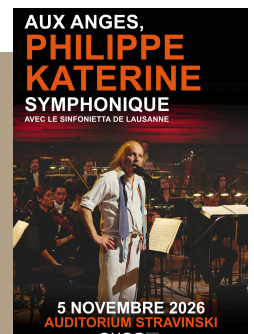


26. NOVEMBER – 15. DEZEMBER 2026

Das Montreux Comedy Festival wird das 2M2C erneut begeistern und damit die Rückkehr bedeutender Comedy-Events auf die Bühne bekräftigen.



## EINIGE KÜNSTLER DER KULTURSAISON 2026



UND VIELES MEHR...



©MARIE CONTRERAS

# Praktische Informationen und Pressekontakt

ANNICK BARBEZAT  
Head of Communication  
[annick.barbezat@2m2c.ch](mailto:annick.barbezat@2m2c.ch)

2M2C - Montreux Music & Convention Center  
Avenue Claude Nobs 5  
CH - 1820 MONTREUX  
+41 21 962 20 95



[2m2c Montreux](https://www.2m2c.ch)